

Germany-Trier: Architectural, construction, engineering and inspection services

OJ S 76/2019 17/04/2019

Contract award notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Landkreis Trier-Saarburg

Postal address: Willy-Brandt-Platz 1

Town: Trier

NUTS code: DEB3E Germersheim

Postal code: 54290

Country: Germany

Contact person: Landkreis Trier-Saarburg, Bürgerbüro

E-mail: Christoph.Schleich@trier-saarburg.de

Telephone: +49 651715491

Fax: +49 65171517640

Internet address(es):Main address: <http://www.trier-saarburg.de>Address of the buyer profile: www.trier-saarburg.de/ruwertalschule**I.4. Type of the contracting authority**

Regional or local authority

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

Ruwertalschule – Neubau Grund- und Realschule plus und Sanierung Mehrzweckhalle
Leistungen Technische Ausrüstung Anlagengruppen 1-5 und 7-8 entsprechend HOAI §§ 53 und 55

II.1.2. Main CPV code

71000000 Architectural, construction, engineering and inspection services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Der Auftrag umfasst die Planung der Technischen Ausrüstung, Anlagengruppen 1-8 entsprechend §§ 53 und 55 HOAI für den Neubau Ruwertalschule – Grund- und Realschule plus und die Sanierung Mehrzweckhalle.

Es ist eine abschnittsweise und stufenweise Beauftragung von Teilleistungen der LPH 1-9 (TGA) vorgesehen.

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.1.7. Total value of the procurement

Value excluding VAT: 383 931,00 EUR

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

71321000 Engineering design services for mechanical and electrical installations for buildings

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEB25 Trier-Saarburg

Main site or place of performance: Waldrach

II.2.4. Description of the procurement

An den Gebäuden der Grund- und Realschule plus Ruwertal in Waldrach besteht erheblicher Sanierungsbedarf, einige Gebäude sind auch strukturell nicht mehr zeitgemäß nutzbar.

Aus diesem Grund soll der Mehrzweckbau saniert und die Realschule plus, die Grundschule und das Verwaltungsgebäude rückgebaut und ersetzt werden.

Vor der Durchführung des Architekturwettbewerbs wurde eine Studie zum Gebäudeeffizienz- und Versorgungskonzept der Schule erstellt. Darin getroffene Aussagen zu Energie- und Materialkonzepten sowie die dort empfohlenen Standards sollen die grundsätzliche Haltung des Auftraggebers im Hinblick auf die Nachhaltigkeit der Baumaßnahmen unterstreichen, sind jedoch keine bindenden Vorgaben. Erwartet werden gleichwertige Standards bei der Umsetzung der Maßnahme.

Der Entwurf des Büros Friedrich Poerschke Zwink, München mit Silands Gresz + Kaiser Landschaftsarchitektur, der zur Realisierung beauftragt werden soll, ist geprägt durch zwei klar ablesbare Baukörper mit separaten Eingängen. Das vorhandene Mehrzweckgebäude wird integriert und gestalterisch überformt. Eine Errichtung in konventioneller Massivbauweise ist vorgesehen.

Anrechenbare Kosten:

Anrechenbare Kosten KG 300 (netto): 6 500 000 EUR (mit Abbruch)

Anrechenbare Kosten KG 400 (netto): 1 700 000 EUR (")

Davon entfallen auf:

— KG 410 (netto): ca. 250 000 EUR,

— KG 420 (netto): ca. 445 000 EUR,

— KG 430 (netto): ca. 185 000 EUR,

— KG 440 (netto): ca. 530 000 EUR,

— KG 450 (netto): ca. 110 000 EUR,

— KG 470 (netto): ca. 120 000 EUR,

— KG 480 (netto): ca. 60 000 EUR.

Anteil Umbau KG 400 (netto): 240 000 EUR (in anrechenbaren Kosten enthalten).

II.2.5. Award criteria

Quality criterion - Name: Vorstellung des Projektteams in Bezug auf die konkrete Auftragsabwicklung / Weighting: 22,5

Quality criterion - Name: Angaben zur Arbeitsweise im Hinblick auf die zu vergebende Leistung und Konzeptionelle Vorgehensweise, vertiefende Angaben des Bewerbers zu technischen Belangen bei der Umsetzung d. geplanten Maßnahme / Weighting: 52,5
Quality criterion - Name: Qualität der Präsentation / Weighting: 10
Cost criterion - Name: Honorar / Weighting: 15

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.1. Previous publication concerning this procedure

Notice number in the OJ S: [2018/S 128-291821](#)

IV.2.8. Information about termination of dynamic purchasing system

IV.2.9. Information about termination of call for competition in the form of a prior information notice

Section V: Award of contract

Title:

Ruwertalschule – Neubau Grund- und Realschule plus und Sanierung Mehrzweckhalle
Leistungen Technische Ausrüstung Anlagengruppen 1-5 und 7-8 entsprechend HOAI §§ 53 und 55

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract

V.2.1. Date of conclusion of the contract

19/02/2019

V.2.2. Information about tenders

Number of tenders received: 3

Number of tenders received from SMEs: 3

The contract has been awarded to a group of economic operators: yes

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: ARGE GOLAV Engineering GmbH – Goblet Lavandier & Associés Ingénieurs-Conseils S.A.; GOLAV Engineering GmbH
Postal address: Kutzbachstraße 17
Town: Trier
NUTS code: DEB21 Trier, Kreisfreie Stadt
Postal code: 54290
Country: Germany
E-mail: info@golav.de
Telephone: +49 65191203293
The contractor is an SME: yes

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: ARGE GOLAV Engineering GmbH – Goblet Lavandier & Associés Ingénieurs-Conseils S.A.; Goblet Lavandier & Associés Ingénieurs-Conseils S.A.
Postal address: rue Gabriel Lippmann, 53
Town: Niederanven
NUTS code: LU00 Luxembourg
Postal code: 6947
Country: Luxembourg
E-mail: gl@golav.lu
Telephone: +352 4366761
Fax: +352 436264
The contractor is an SME: yes

V.2.4. Information on value of the contract/lot

Total value of the contract/lot: 383 931,00 EUR

V.2.5. Information about subcontracting**Section VI: Complementary information**

VI.3. Additional information

Zu Bietergemeinschaften:

Bietergemeinschaften, die sich erst nach der Einreichung des Teilnahmeantrages gebildet haben, werden nicht zugelassen.

Die Leistungsabgrenzung innerhalb der Arbeitsgemeinschaft ist darzustellen.

Die Funktionen, Abläufe und Zuständigkeiten der Mitglieder der Bergwerksgemeinschaft sind in einem Organigramm, welches dem Teilnahmeantrag beizufügen ist, nachvollziehbar darzustellen.

Für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft ist ein eigener Bewerbungsbogen zu erstellen.

Zu Unteraufträgen:

Beabsichtigt der Bewerber, sich bei der Erfüllung eines Auftrages der Fähigkeiten anderer Unternehmer zu bedienen, muss er die dafür vorgesehenen Teilleistungen in seiner Bewerbung bezeichnen.

Zum Nachweis, dass ihm die erforderlichen Fähigkeiten (Mittel, Kapazitäten) der anderen Unternehmen zur Verfügung stehen, hat er die Unternehmen zu benennen und entsprechende Verpflichtungserklärungen dieser Unternehmen mit dem Teilnahmeantrag einzureichen.

Der Teilnahmeantrag muss die in den Vergabeunterlagen geforderten Erklärungen und Angaben enthalten. Die Angaben sind wahrheitsgemäß zu machen.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Rheinland-Pfalz

Postal address: Stiftsstraße 9

Town: Mainz

Postal code: 55116

Country: Germany

Telephone: +49 6131162234

Fax: +49 6131162113

Internet address: <http://www.mwkel.rlp.de>

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

§ 160 (3) GWB

Der Antrag ist unzulässig, soweit:

- 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt,
- 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

VI.5. Date of dispatch of this notice

12/04/2019